

- nur vom Landesprüfungsamt auszufüllen -

Saal LPA-Nr.

**P1****Antrag auf Zulassung**zum Ersten Abschnitt der  
Pharmazeutischen PrüfungBei Rückfragen wenden Sie sich bitte rechtzeitig  
an Ihr Landesprüfungsamt.  
Tel.: (03 51) 8 25 26 00,

E-Mail:

Meldeschluss: 10.01. bzw. 10.06.

**1. Allgemeine Angaben**

Hiermit beantrage ich die Zulassung zum Ersten Abschnitt der Pharmazeutischen Prüfung.

**Angabe des Halbjahres \***      Erstes Halbjahr 20      Zweites Halbjahr 20**Prüfungsfächer \* 1)**

in allen 4 Prüfungsfächern

oder wegen erfolgter Anerkennung nach § 22 Abs. 2 AAppO bzw. teilweisem Bestehen nur im Fach:

Allgemeine anorganische und organische Chemie

Grundlagen der Physik, der physikalischen Chemie  
und der ArzneiformenlehreGrundlagen der pharmazeutischen Biologie und  
der Humanbiologie

Grundlagen der pharmazeutischen Analytik

Ich bin/war im Fach Pharmazie eingeschrieben an der Universität

Matrikel-Nummer \*

BAföG-Nummer

**Persönliche Angaben**

Familiennamen \* 2)

Vorname \*

Namenszusätze (Dr., von, de, van usw.)

Geschlecht \*

weiblich

männlich

Geburtsname (falls abweichend vom Familiennamen)

Staatsangehörigkeit \*

Geburtsdatum \*

Geburtsort (ohne Postleitzahl, Schreibweise lt. Geburts- bzw. Abstammungsurkunde) \*

**2. Anschrift an welche die Zulassung und die Prüfungsmittelungen versandt werden sollen**

Straße/Haus-Nr. \*

Postleitzahl \* Ort \*

E-Mail

ggf. Telefon

1) Bitte geben Sie die Prüfungsfächer an (entweder alle oder einzeln)

2) Schreibweise lt. Geburts- bzw. Heiratsurkunde, aber ohne Namenszusätze

<b>3. Hochschulzugangsberechtigung (HZB)</b>		(Bitte nur ausfüllen, wenn die HZB in Deutschland erworben wurde)
Art der HZB (Liste und genaue Erläuterung siehe Anhang auf Seite 4)		
Bundesland der HZB	Jahr des Erwerbs der HZB	
Durchschnittsnote (z.B. 170 für 1,70)	Gesamtpunktzahl (laut Zeugnis)	
Semester der Erstimmatrikulation * im Studienfach PHARMAZIE im Inland z.B. SS03 oder WS03/04	Anzahl der pharm. Fachsemester * einschließlich ggf. angerechneter Semester, aber ohne Urlaubssemester, (z.B. 6)	

<b>4. Pharmazeutische Fachsemester</b>		
an der Universität	vom	bis
an der Universität	vom	bis
an der Universität	vom	bis
an der Universität	vom	bis
Anzahl der Urlaubssemester	vom	bis
angerechnete Semester	vom	bis
Behörde	Datum	Geschäftszeichen

<b>5. Teilnahme an der Pharmazeutischen Prüfung</b>		
Ich habe am Ersten Abschnitt der Pharmazeutischen Prüfung *		
bisher nicht teilgenommen	am	in
mit Erfolg teilgenommen		
ohne Erfolg teilgenommen (Dazu zählen auch Fälle, in denen die Prüfung wegen Nichtgenehmigung des Rücktritts von der Prüfung oder aus sonstigen Gründen für nicht bestanden erklärt wurde.)		
Fach	am	in
Fach	am	in
Fach	am	in

## 6. Beigefügte Anlagen

Dem Antrag habe ich die nachfolgend angekreuzten Unterlagen im Original beigefügt. Für fremdsprachige Urkunden liegen jeweils beglaubigte Übersetzungen bei.

Geburtsurkunde oder Auszug aus dem Familienbuch der Eltern

Heiratsurkunde / Lebenspartnerschaftsurkunde oder Auszug aus dem für die Ehe geführten Familienbuch  
(nur bei Namensänderung)

Studienverlaufsbescheinigung

letzte Immatrikulationsbescheinigung

Zeugnis über die allgemeine Hochschulreife, bei im Ausland erworbenen Zeugnis außerdem Anerkennungsbescheid der zuständigen Behörde oder Studienkollegzeugnis

## 7. Bescheinigungen über regelmäßige u. erfolgreiche Teilnahme an den Lehrveranstaltungen

### Stoffgebiet A

Allgemeine und analytische Chemie der anorganischen Arzneistoffe, Hilfsstoffe und Schadstoffe

Chemie für Pharmazeuten

Chemie einschließlich der Analytik der organischen Arzneistoffe, Hilfsstoffe u. Schadstoffe

### Stoffgebiet B

Quantitative Bestimmung von Arznei-, Hilfs- und Schadstoffen (unter Einbeziehung von Arzneibuch-Methoden)

Instrumentelle Analytik

### Stoffgebiet C

Grundlagen der Physikalischen Chemie

Grundlagen der Arzneiformenlehre

Physik für Pharmazeuten

### Stoffgebiet D

Allgemeine Biologie für Pharmazeuten

Systematische Einteilung und Physiologie der pathogenen und arzneistoffproduzierenden Organismen

Pharmazeutische Biologie II (Pflanzliche Drogen)

Grundlagen der Anatomie und Physiologie

### Nachweise über

Tätigkeit als Famulus oder eine nach § 3 Abs. 3 AAppO abgeschlossene Ausbildung

angerechnete Studienzeiten nach § 22 Abs. 1 AAppO

angerechnete praktische Lehrveranstaltungen

anerkannte Prüfungen nach § 22 Abs. 1 AAppO

## 8. Erklärungen

### 8.1 Allgemeine Erklärungen

Die vorstehenden Angaben sind vollständig und wahr. Gründe für die Versagung der Approbation als Apotheker gemäß § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 oder 3 der Bundesapothekerordnung liegen mir nicht vor.  
Die beigefügten Nachweise habe ich in der im Antrag angegebenen Reihenfolge geordnet.

### 8.2 Das inhaltlich Kenntnis genommen.

nach der Approbationsordnung für Apotheker habe ich erhalten und

### 8.3 Datenschutzhinweis

Ihre Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Weitere Informationen über die Verarbeitung der Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten finden Sie unter dem Link [sax.sachsen.de](#) sowie in den dort eingestellten Informationsblättern.

### 8.4 Erklärung zum Datenschutz (Datenverarbeitung allgemein)

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass alle im Prüfungsverfahren zu erhebenden Daten bei der Landesdirektion Sachsen verarbeitet werden dürfen. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der Landesdirektion Sachsen widerrufen werden.

Datum \*                      Ort \*

\_\_\_\_\_   
 eigenhändige Unterschrift

### 8.5 Erklärung zum Datenschutz (Datenverarbeitung bei Rücktritts- oder Säumnisverfahren)

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass alle in einem eventuellen Rücktritts- oder Säumnisverfahren bei der Staatsprüfung zu erhebenden ärztlichen Gutachten bei der Landesdirektion Sachsen verarbeitet werden dürfen. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der Landesdirektion Sachsen widerrufen werden.

*Es wird darauf hingewiesen, dass die Beurteilung der Prüfungs(un)fähigkeit des Antragstellers ohne entsprechende ärztliche Nachweise im Regelfall nicht möglich ist. Ohne entsprechende ärztliche Nachweise eingehende Anträge auf Genehmigung des Rücktritts/der Säumnis können daher die Ablehnung des Antrages nach sich ziehen.*

Datum \*                      Ort \*

\_\_\_\_\_   
 eigenhändige Unterschrift

## Arten der Hochschulzugangsberechtigung

- 06      Gymnasien mit reformierter/differenzierter Oberstufe**  
(Oberstufenunterricht findet im Kurssystem statt),
- 04      Fachgymnasien**
  - Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Gymnasien,
  - Wirtschaftsoberschulen und Höhere Berufsschulen,
  - Technische Gymnasien, Technische Oberschulen,
  - Berufsschulen und Fachschulen,
  - sonstige Gymnasien
- 09      Gesamtschulen**  
(einschließlich Freie Waldorfschulen, Gymnasialzüge an integrierten Gesamtschulen)
- 08      Abendgymnasien**
  - Kollegs (nicht Studienkollegs),
  - Institute zum Erlangen der Hochschulreife,
  - Einrichtungen der Erwachsenenbildung in den neuen Bundesländern -Volkshochschulen
- 11      Fachhochschulen**  
(Grundstudium bzw. Zwischenprüfung oder Abschluß an einer Fachhochschule einschl. Fachhochschulstudiengang an einer Gesamthochschule oder entsprechende Studiengänge)
- 30      Gymnasien ohne reformierte/differenzierte Oberstufe**  
(nicht Fachgymnasien)
- 14      Sonstige Studienberechtigung**
  - Begabten-, Sonder- und Begabtensonderprüfung
  - Sonderreifeprüfungen
  - Reifeprüfungen für Nichtschüler
  - Lehrgänge an Volkshochschulen
- 12      Studienberechtigung bzw. Qualifikation**
  - vor dem 3. Oktober 1990 in der ehemaligen DDR
  - aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten (mit oder ohne Ergänzungsprüfung)

## Bearbeitungsvermerke

(nur vom Landesprüfungsamt auszufüllen)

Antrag geprüft

Sachbearbeiter

Datum

Prüfungen

I

II

III

IV